



Heute Sonntag und morgen Montag grosses Sommer-Fest.

Bon 3 Uhr an Entreefrei. Unterhaltungsmusik im festlich decorirten Garten.

Bon 4 Uhr an Öffentliche Ballmusik.

Montag von 3 Uhr an Fortsetzung der Unterhaltungsmusik im Garten.

Abends grosses Abonnements-Concert und Ball vom Stadtmusikor aus Chemnitz unter Leitung seines Directors Herrn Fritz School.

Anfang 8 Uhr. — Programm gewählt. — Entree 50 Pf. Billets à Stück 40 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Empfehlungen außer Morea und selbstgebackenem Kuchen die lobenswerten Biere von Böttcher & Co., sowie eine reichhaltige Speisenkarte. Auch steht zur Belustigung für Groß und Klein ein Karussell zur Verfügung.

Um recht zahlreichen Besuch bittet höflich Aug. Matthes.



Gasthaus Wiesenthal. Heute Sonntag öffentliche Ballmusik.

Achtungsvoll Fr. Müller.

Gablenz. Krone. Gablenz.

Heute Sonntag grosses Reiterschiessen mit Schneppern. Eintritt 10 Pf.

Von 3 Uhr an Unterhaltungsmusik, dann öffentl. Ballmusik.

Ergebnis 5. Reich

Gasthaus Schönau.

Zum Kirchweihfest Sonntag und Montag Ballmusik, sowie Mittwoch, den 12. September: Concert und Ball, ausgeführt vom Stadtmusikor aus Chemnitz, lädt freundlich ein. Für gute Speisen und Getränke, sowie prompte Bedienung wird bestens gesorgt sein. Louis Zinn.

Gasthaus zum Wind.

Hiermit eröffne ich für Kirmes einen kleinen Saal für alle meine Freunde und Gäste, um sie einzuladen und empfehlen eine Auswahl frischen selbstgebackenem Kuchen, sowie Gänse- und Entenbraten, Hähnchen, Karotten etc. Gleichermaßen mache ich auf mein neues franz. Billard aufmerksam. Sonntag von Nachmittag 3 Uhr an Freiconcert, von 5 Uhr an große öffentliche Ballmusik. Montag von 3 Uhr an Ballmusik. Um gütigen Besuch bittet Emil Kirsch.

Gasthaus Neustadt.

Zum Kirchweihfest Sonntag und Montag Tanzmusik, sowie Kirmess-Ball, wobei mit verschiedenen Dienstag besondere Aufwartungen werden. Achtungsvoll Ch. Buschmann.

Zweiniger's Restaurant und Tanz-Salon,

Jacobsstraße 40. Heute Sonntag öffentliche Ballmusik. Hühnerbouillon u. s. w. Achtungsvoll D. O.

Gasthaus zur POST Chemnitz.

empfiehlt einen geräumig hieschen und auswärtigen Publikum seine Fremdenzimmer sowie sein bedeutend vergrößertes Restaurant mit franz. Billard und Pianino.

Exquisite Biere von Böttcher & Comp. in Kappel f. Weine. Gute Küche. Exakte Bedienung. Hochachtungsvoll Gustav Oehmichen.

Stallung für 30 Pferde. Wagen-Remise.



Jean Baese's Circus und Lusttheater.

Sonntag und Montag, Nachmittags 5 Uhr: Familien-Vorstellung.

Abends 8 Uhr: grosse Vorstellung.

Achtungsvoll Jean Baese.

Die neuesten Tänze u. Märsche

für 76-tönige Concerting u. a. die neue Sedanrevue des Harmonika-Clubs sind billig zu haben.

Gartenstraße 11, pt.

A. May Nachf.

Handschuh-Fabrik

Damen, I—XVII. 1.25—7.50 M.

Herren, I—III. 1.50—4.00

Militär, I—III. 2.50—4.00

Langstr. 30. — (Handschuhwäsche.)

Ein Zinshaus
mit Wohnungen von M. 5—600, in schöner freier Lage der westlichen Vorstadt, in vorzüglichem baulichen Zustande, ist zur Vermietung zu verkaufen. Anzahlung auf Wunsch ganz möglich. Mietes unter A. G. Z. No. 505 durch die Gebed. d. Bl.

An die Wähler des II. Wahlkreises der Stadt Chemnitz. Herrn Carl Roth in Dresden

Bur bewohnden Landtagswahl im II. Wahlkreis der Stadt Chemnitz erlauben sich die Unterzeichneten, ihren Mitbürgern die Wiederwahl des bisherigen bewährten Abgeordneten für diesen Wahlkreis zu empfehlen.

Herr Roth's freisinnige, unabhängige Denkschrift, sein ebenso maschvolles, wie entschiedenes Auftreten, seine hohe Arbeitskraft und Pflichttreue als Abgeordneter sind so bekannt und haben ihm so hohe Achtung selbst bei seinen Gegnern erungen, daß es einer besonderen Anprägung seiner Candidatur unfeindlich wohl kaum bedarf.

Dagegen glauben wir darauf hinzuweisen zu sollen, daß voransichtlich die Socialdemokratie die äußersten Anstrengungen machen wird, den Wahlkreis für sich zu gewinnen. Es wird des geschlossenen, einheitlichen Auftretens aller Freunde einer ruhigen, gelegentlichen Entwicklung unserer Zustände bedürfen, wenn ihr der Sieg entzissen werden soll. Herr Roth ist stets in vorderster Linie als Kämpfer gegen die verderblichen Ziele der Socialdemokratie gestanden; an alle unsere wahlberechtigten Mitbürger, welche es für ihre Pflicht erachten, eine socialdemokratische Vertretung von Chemnitz fern zu halten, richten wir deshalb die dringende Aufrufordnung:

Mann für Mann am 11. September an der Wahlurne zu erscheinen und Herrn Carl Roth

Chemnitz, im September 1883.

Der Vorstand des Vereins der Liberalen.

Mag. Arnold. A. Bock. Edmund Dollfus. Th. Kellerbauer.

Bernh. Rüdel. Jul. Schlichting. Stadtrath Schmidt. A. Wagner.

Rechtsanwalt Jenker. Paul Ziesler.

Die Candidatur Roth empfehlen:

E. Ernst. Ante. Oscar Ante. E. J. Bauer. Victor Bauer. Ed. Breuninger. Herm. Bonitz. Paul Barth. Ernst Otto Claus. Prof. M. Diezmann. C. F. Dietrich. Ernst Dollfus. Oskar Endler. Eugen Ehr. Josef Heller. C. Gustav Fritzsche. Dr. Fränkel. F. Fuchs. Theodor Gehret. Carl Gottschalk. Rechtsanwalt Hornisch. H. Jungnickel. Fr. A. Kirchhabel. Dr. König. Rud. Körner. Bernh. Littmann. Dr. Neeselamp. Bernhard Ringle. Dr. Marek. Rechtsanwalt Nehner. J. T. Nebel. Ernst Otto. Dr. Ant. Obern. Prof. Dr. Obst. Herm. Puschert. Carl Proze. Friedrich Rebold. Moritz Richter. Prof. Dr. Rühlmann. E. O. Richter. Stadtrath Ruppert. J. F. Stahlnecht. Br. Scheidhauer. Dr. H. Sier. C. F. Schönfeld. Emil Tippmann. Carl Tippmann. Carl Thürgen. Emil Torge. Horst Ulrich. Hugo Vogt. Stadtrath W. Voigt. Emil Walther. Ferdinand Waldau. Franz Wagner. Bernh. Wagner. Prof. F. A. Weinhold. Volmar Weigand. Eduard Wiede. Alexander Wiede. Friedrich Wilhelm. Franz Beumer. Gust. Höller. Ros. Hösel. Otto Tretter. Oberl. Kramer. C. D. Krumbeig. Hein. Eckart. Hebd. Fritsch. Eduard Bauer.

Gasthaus Scheibe.

Heute Sonntag und morgen Montag

großes Stern- u. Vogelschießen.

Sonntag von Nachmittag 3 Uhr an Unterhaltungsmusik im Garten, darauf folgt Öffentl. Ballmusik.

Montag von Nachmittag 3 Uhr an grosses Volks-Concert.

Es lädt ergebenst ein Louis Schumann,

Restaurations-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich in meinem Hause, Linienstraße 13, ein der Neuzeit entsprechendes Restaurant

„Zum Paradiesgarten“

eröffnet habe. Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, versichere ich, daß ich mir durch Verarbeitung nur guter Speisen und Getränke die Lustlichkeit der mich dehenden Gäste zu erwerben und zu erhalten hoffe werde. Mit aller Hochachtung

Carl Aug. Riedel.

Sonntag's Restaurant, Jägerstraße. Montag Schlachtfest.

Handwerkervereinshaus,

Herrengasse 10 b. Meine eleganten und geräumigen Restaurationslokalitäten nebst Garten mit Colonnade halte bei guter Bewirthung bestens empfohlen.

Vorzüglichen Mittagstisch im Abonnement. Hochachtungsvoll Carl Rejali.

Neuheiten der hygienischen Filz-Hüte!

nach dem System von Prof. Dr. G. Jäger, sowie alle anderen Fabrikate in Herrn- u. Knaben-Hüten empfiehlt alle Qualitäten in größter Auswahl zu billigen Preisen Langstrasse 19, Oscar Nappé, Langstrasse 19 gegenüber dem rothen Hirsh.

Für Überbeiten, Polster. Graue Bettfedern von grünen Hüllen, ganz neu, gesäubert, verlaufe, so lange der Vorwahl reicht, daß Pfund nur um 1 Mark. Bestellungen in die Provinz werden sofort gegen Postnachnahme abgesendet. J. Kraus. Bettfederverbandung. Smichod bei Prag Nr. 3 (Böhmen). Bitte um genaue Adressen.

Für Unters und Kinderbetten. Graue Arbeitse auf franz. Bandfuß, sowie flotte Spülzinnen für Dampfbettwäsche. Hermann Lammel, Schöna.

Thalia-Theater.

Sonntag, den 9. September: Letztes Auftreten des Herrn Fritz Odemar.

Der Bettelstudent.

Montag, den 10. September: Benefiz für Herrn H. Waser.

Leonore.

Die Direction.

Berantwortlicher Redakteur: Franz Göde in Chemnitz. — Druck und Verlag von Alexander Wiede in Chemnitz, Theaterstraße 48 (ehemaliges Bezirksgericht, gegenüber dem Casino.) Das heutige Blatt hat eine 4-seitige Beilage.